IKON: Teil 1



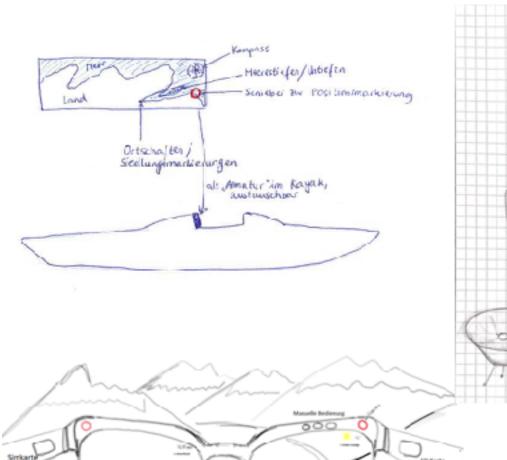
Prof. Dr. Frank Steinicke
Human-Computer Interaction
Fachbereich Informatik
Universität Hamburg

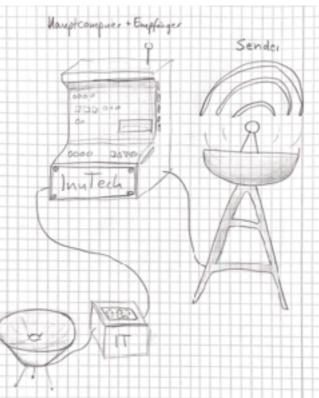
Bearbeiten Design Challenge





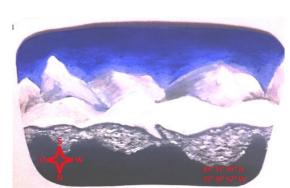


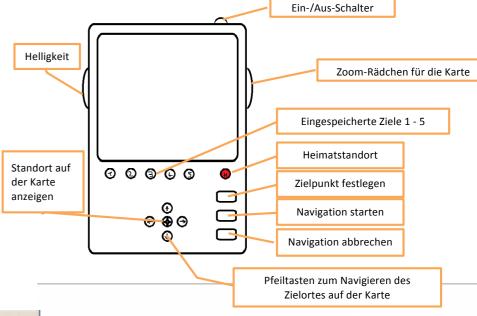


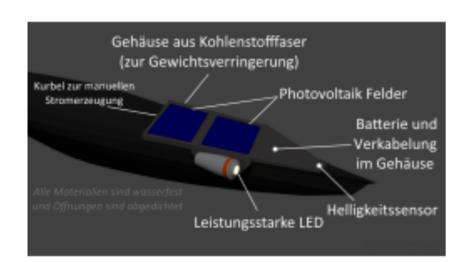


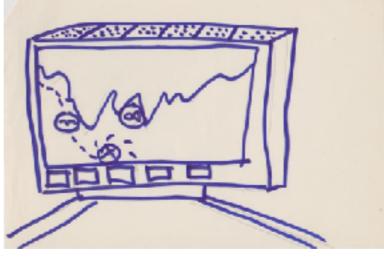


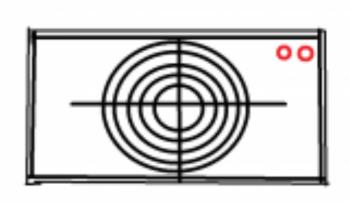












Lösung

Taktile Kartenvisualisierung





PACT-Framework

People Anforderungen Möglichkeiten **Technology Context Activities**

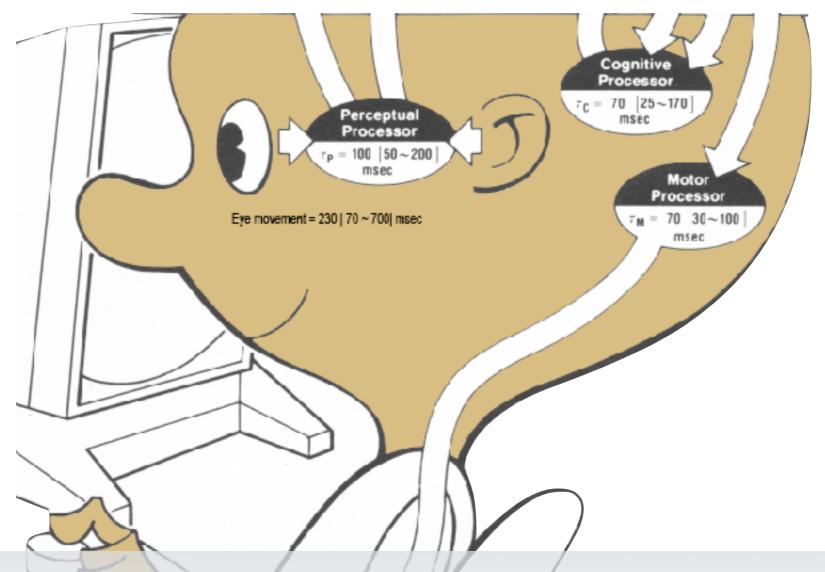




Mensch-Computer-Interaktion Menschliche Informationsverarbeitung

Prof. Dr. Frank Steinicke

Human-Computer Interaction, Universität Hamburg

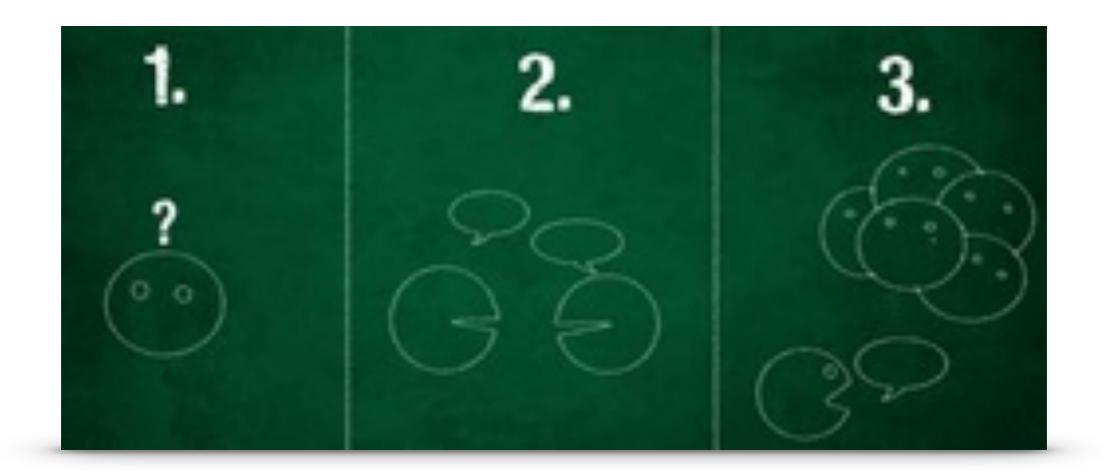


S. Card et. al.: Model Human Processor (MHP), 1983

- Model menschlicher Informationsverarbeitung besteht aus 3 Subsystemen
 - Perzeptuelles (Eingabe-)system, welches Stimuli aufnimmt
 - 2. **Kognitives System** zur rationalen Verarbeitung der Information
 - 3. **Motor (Ausgabe-)system** zur Kontrolle von Aktionen



Think! Pair! Share!



Warum gibt es folgende Regel der IAAF?



Rule 161.2 of IAAF

The Starter and/or an assigned Recaller shall wear headphones in order to clearly hear the acoustic signal emitted when the apparatus detects a false start, i.e., when reaction time is less than 100/1000ths of a second.



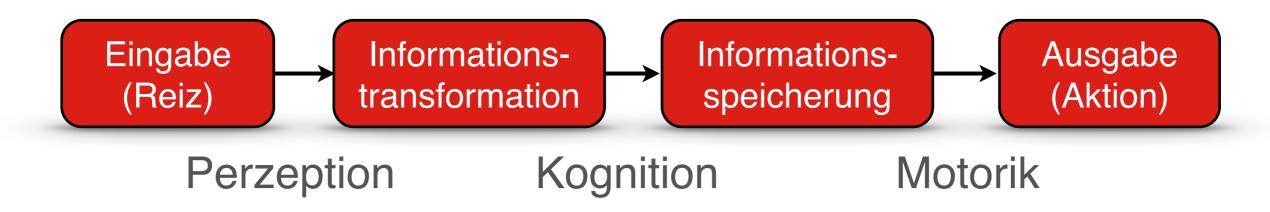


partici.fi/93722767



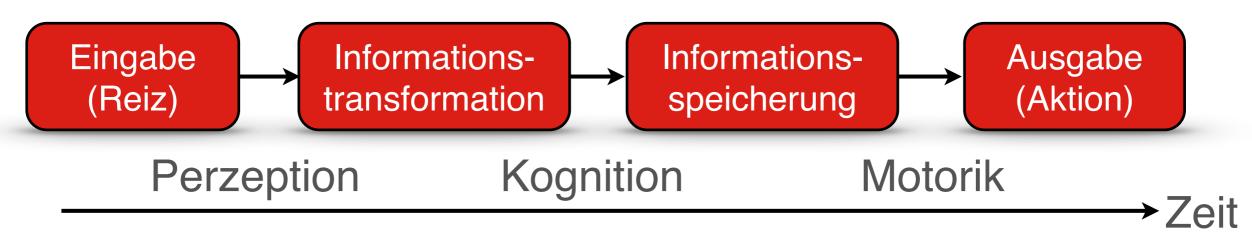


- Jedes Subsystem hat eigenen Prozessor und Speicher
- Analogie zu Informationssystem



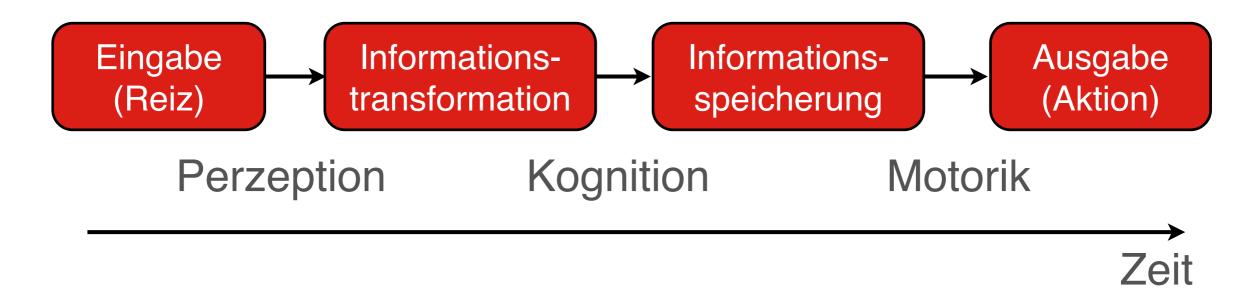


Laufzeiten



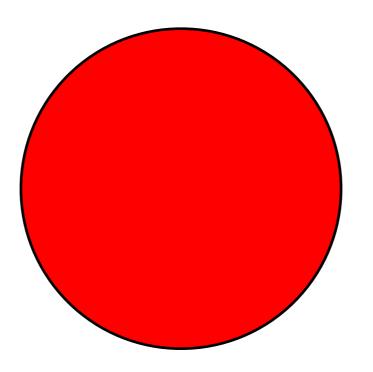
- Alle Prozessoren benötigen empirische ermittelte Laufzeiten:
 - Perzeptueller Prozessor: τ_P =100 [50 ~ 200] ms
 - Kognitiver Prozessor: τ_C =70 [25 ~ 170] ms
 - Motorischer Prozessor: τ_M =70 [70 $^{\sim}$ 360] ms





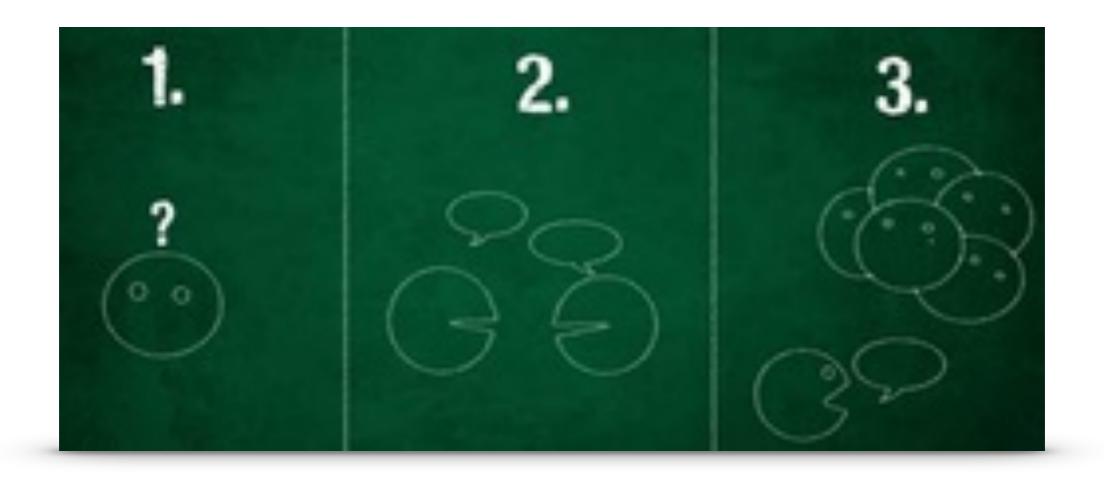
Operation	Typische Zeiten (in ms)
Perzeption	1-28
Neuronale Transmission zum Gehirn	2-100
Kognitive Verarbeitung	25-170
Neuronale Transmission zum Muskel	10-20
Muskuläre Verarbeitung	30-70
Total:	10-20







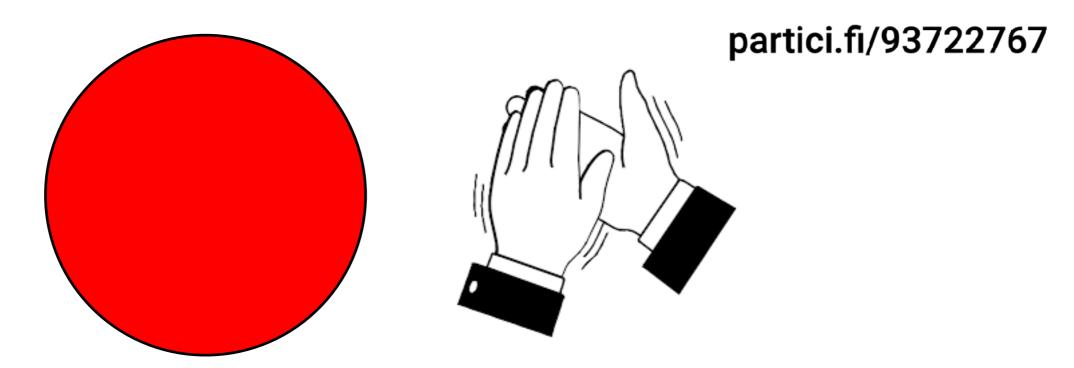
Think! Pair! Share!



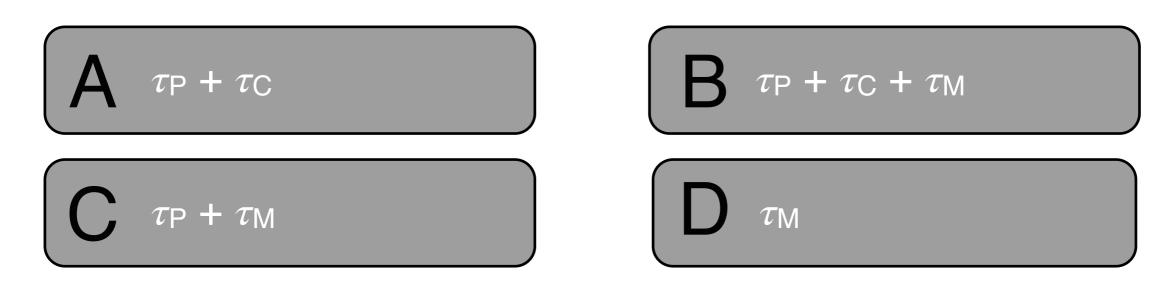
Welche Prozessoren bzw. Zeiten wurden nach Model der menschlichen Informations-verarbeitung nach Card et al. durchlaufen?



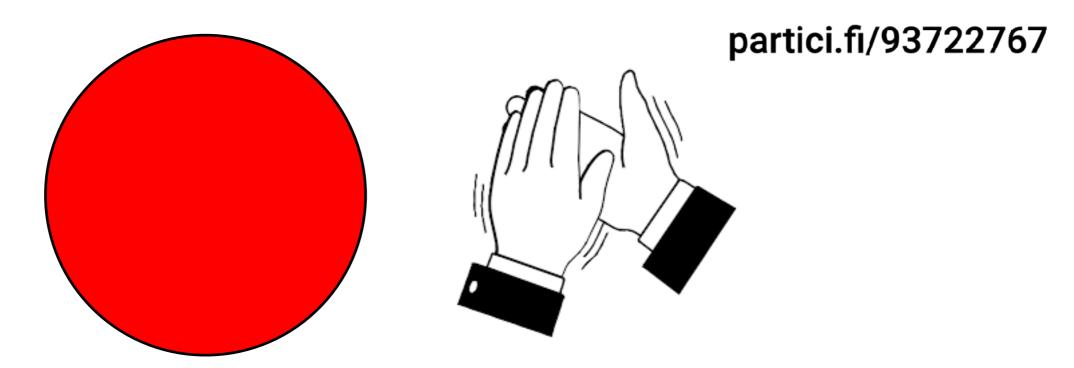




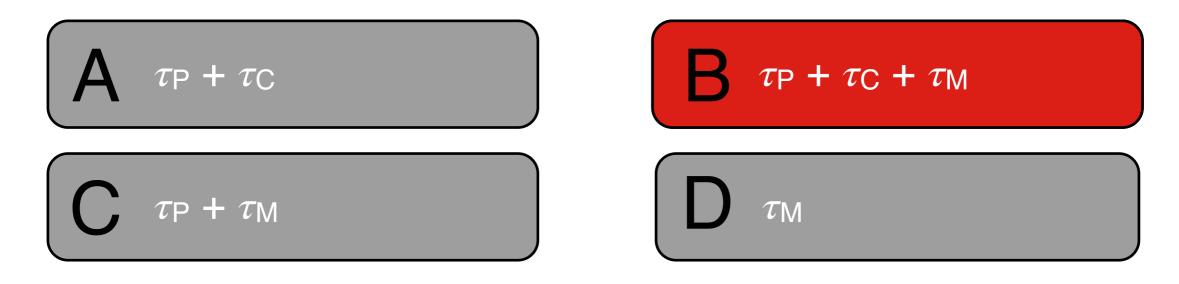
Welche Prozessoren bzw. Zeiten wurden nach Model der menschlichen Informationsverarbeitung nach Card et al. durchlaufen?







Welche Prozessoren bzw. Zeiten wurden nach Model der menschlichen Informationsverarbeitung nach Card et al. durchlaufen?



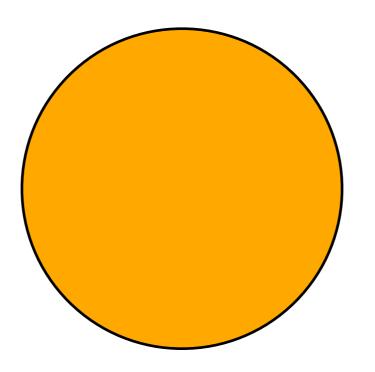
Reaktionszeit Beispiel

 Reaktionszeit nach Model der Menschlichen Informationsverarbeitung nach Card et al.:

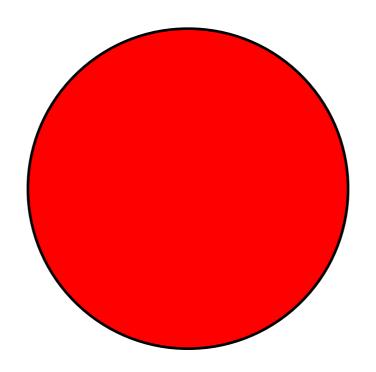
$$\tau_{P} + \tau_{C} + \tau_{M}$$

 zusätzliche Zeit für motorische Aktion wird benötigt (siehe VL IKON 1 - Aktionen)

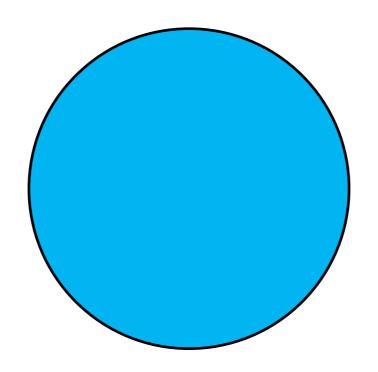




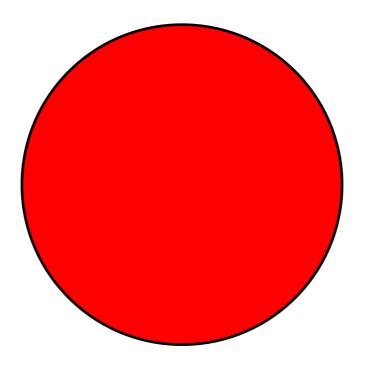




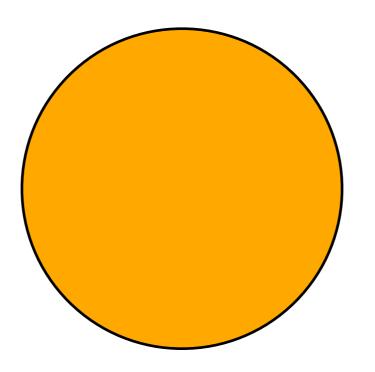




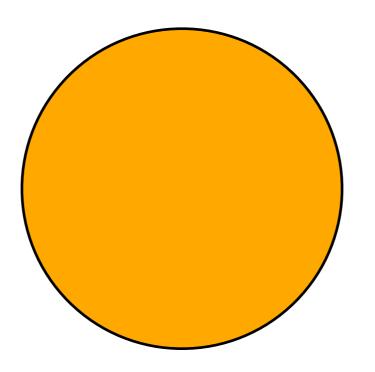






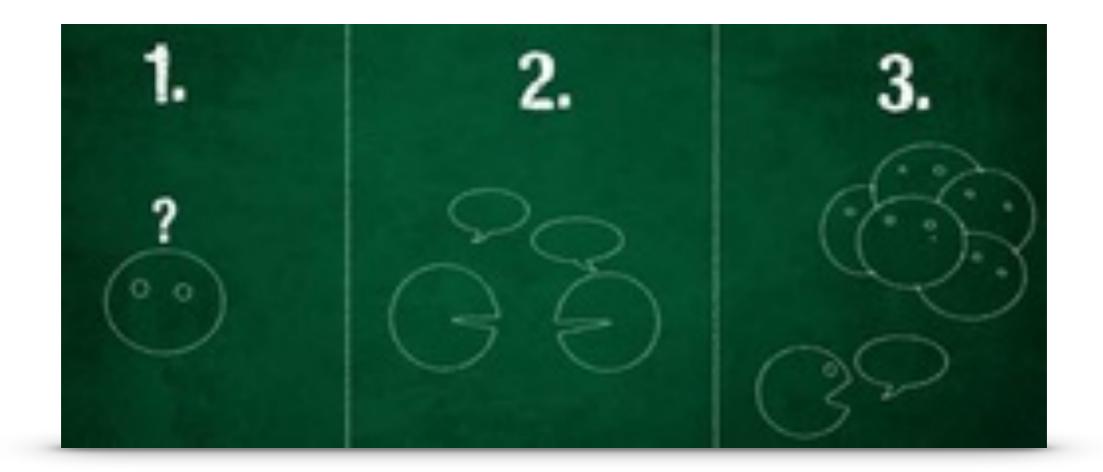








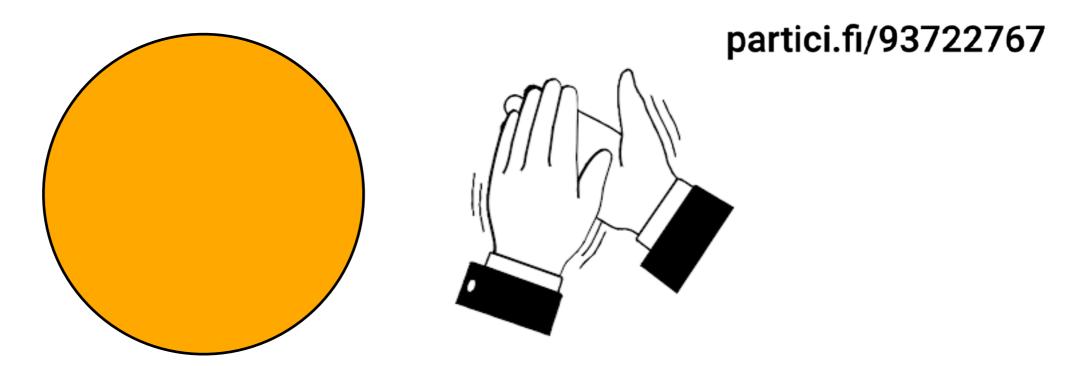
Think! Pair! Share!



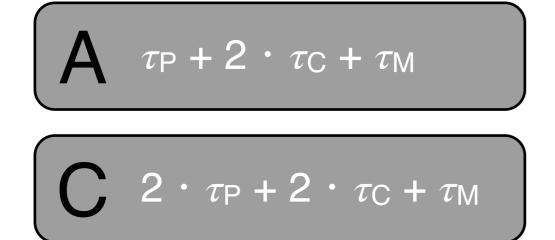
Welche Prozessoren bzw. Zeiten wurden nun direkt vor dem Klatschen durchlaufen?







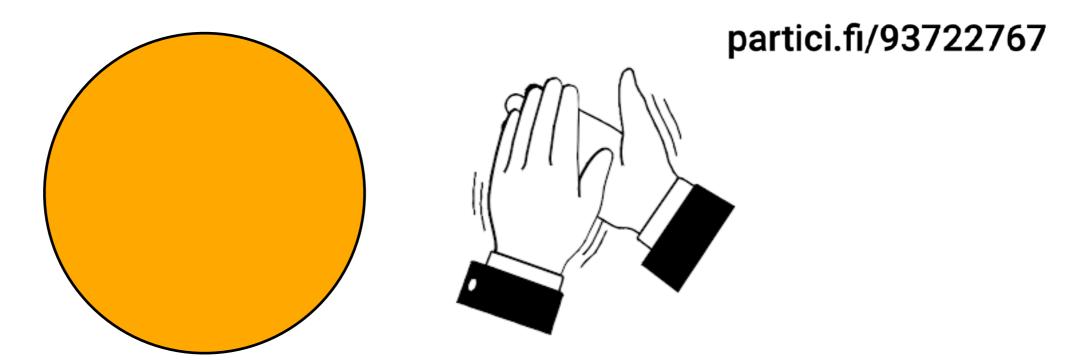
Welche Prozessoren bzw. Zeiten wurden nun direkt vor dem Klatschen durchlaufen?



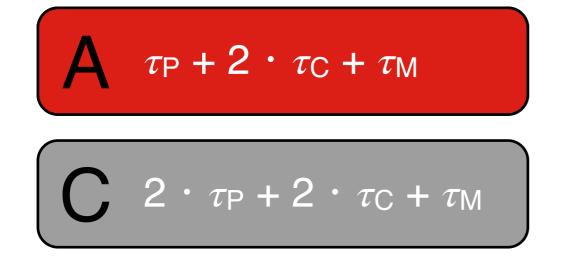
$$B 2 \cdot (\tau_P + \tau_C + \tau_M)$$

$$2 \cdot \tau_{P} + \tau_{C} + \tau_{M}$$





Welche Prozessoren bzw. Zeiten wurden nun direkt vor dem Klatschen durchlaufen?



$$B 2 \cdot (\tau_P + \tau_C + \tau_M)$$

$$2 \cdot \tau_{P} + \tau_{C} + \tau_{M}$$

Reaktionszeit Beispiel

 Reaktionszeit nach Model der Menschlichen Informationsverarbeitung nach Card et al.:

$$\tau_P + \tau_C + \tau_C + \tau_M = \tau_P + 2 \cdot \tau_C + \tau_M$$

- zweimal kognitiver Prozessor, wegen
 Erkennen der Farbe und Vergleichen mit
 Farbe im Kurzzeitgedächtnis
- zusätzliche Zeit für motorische Aktion wird benötigt (siehe VL IKON 1 - Aktionen)



Keystroke-Level Model Operationen & Zeit

- K Tastendruck: 0.28 Sek.
- T(n)-Eintippen einer Sequenz von n
 Buchstaben auf Keyboard: n x K Sek.
- P Zeigen mit Maus auf Ziel auf Display: 1.1
 Sek.
- B Button-Press oder -Release: 0.1 Sek.



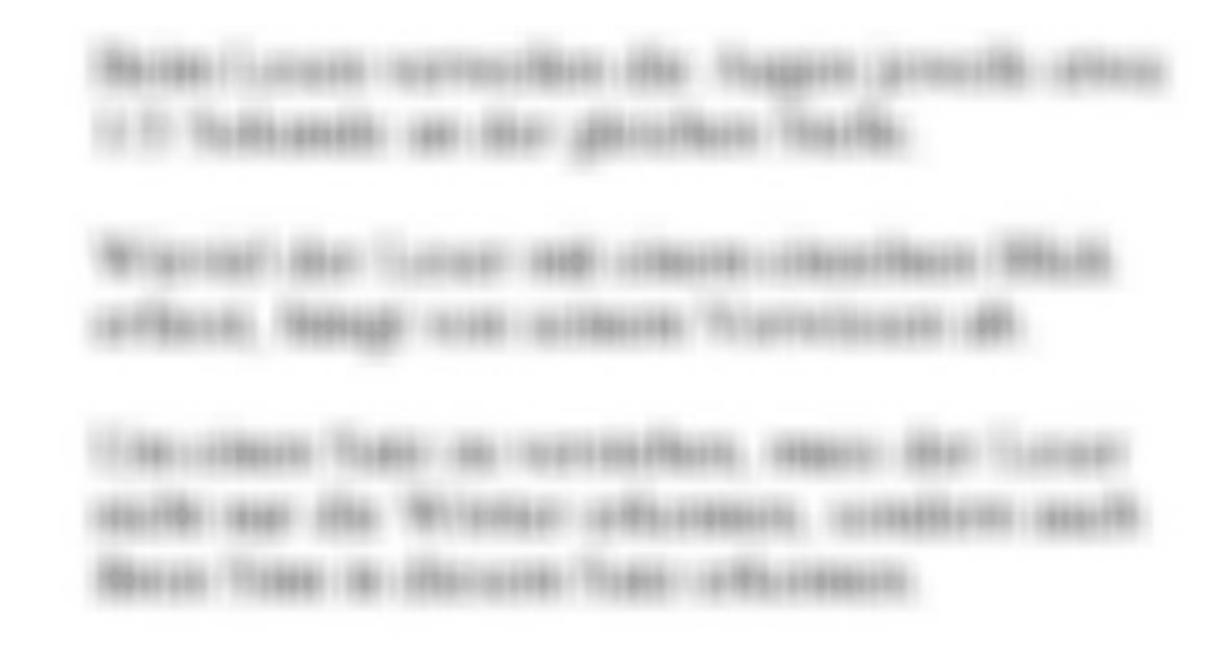
Keystroke-Level Model Operationen & Zeit

- BB Button-Press und -Release: 0.2 Sek.
- H Hände zum Tastatur oder Maus bewegen: 0.4 Sek.
- M Mentaler Akt von Routine-Denken oder Wahrnehmen: 1.2 Sek.
- W(t) Warten auf Systemantwortzeit:
 Zeit t muss bestimmt werden



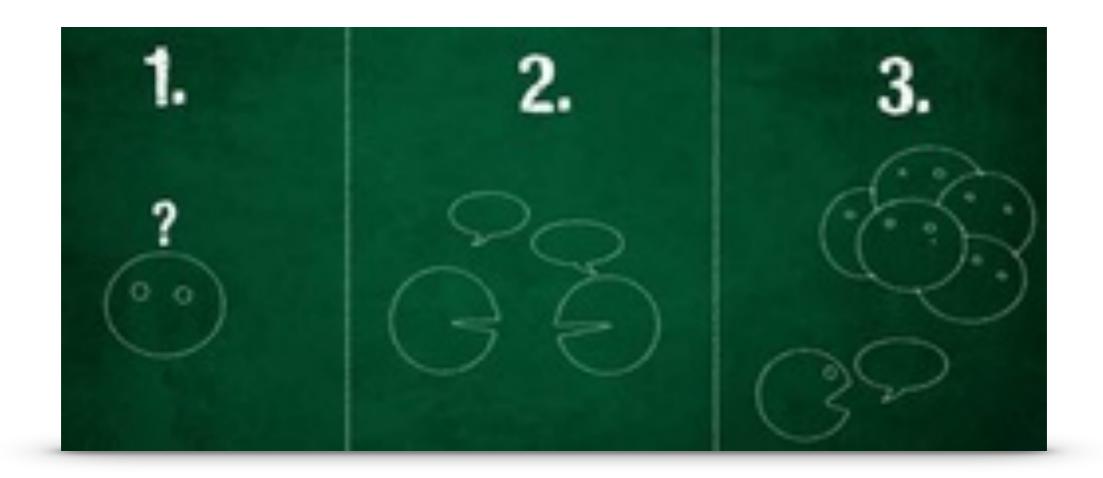
Bearbeiten

Lesen: Sakkaden & Fixationen





Think! Pair! Share!



Wie viele **Bilder pro Sekunde** sollten Betrachter:innen mindestens gezeigt werden, damit Illusion einer flüssigen Bewegung entsteht?

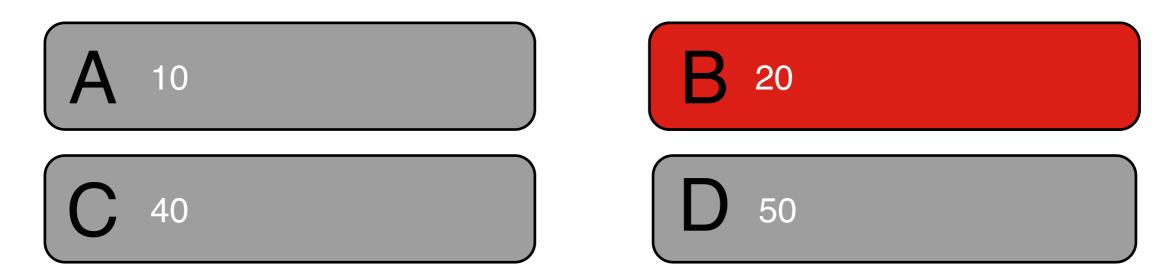




partici.fi/93722767



Wie viele **Bilder pro Sekunde** sollten Betrachter*in mindestens gezeigt werden, damit Illusion einer flüssigen Bewegung entsteht?



Model Human Processor Beispiel: Bilder pro Sekunde

- Für Perzeptuellen Prozessor gilt: $\tau_P = 100 [50 \sim 200] \text{ ms} = 0.1 [0.05 \sim 0.2] \text{s}$
- Zur Wahrnehmung von Bewegungen sollte daher Anzahl der Bilder pro Sekunde (engl. Frames per Second, kurz fps) > 1/ τ_P sein, d.h.

fps >
$$1/\tau_P = 1/0.05 = 20$$



Bewegte Bilder

Beispiele













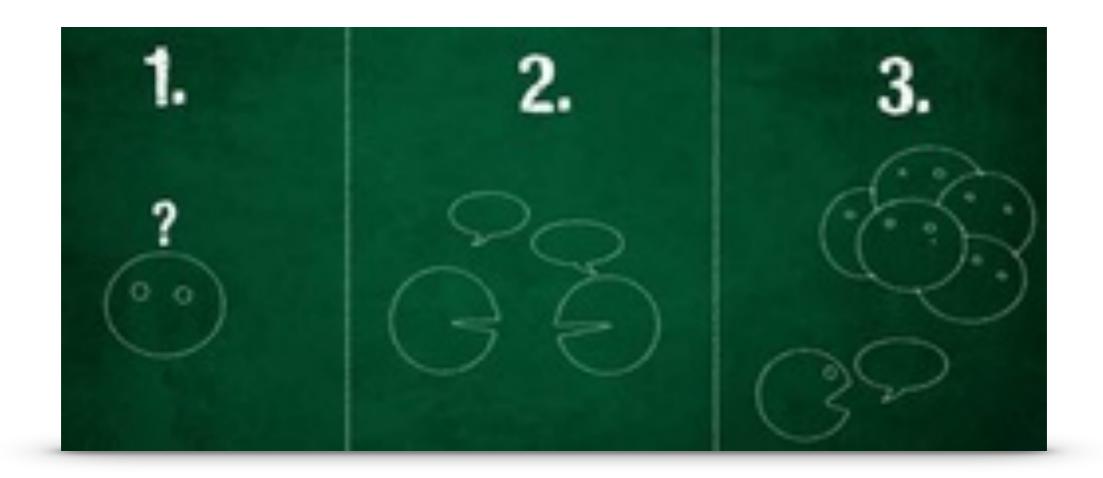




Format	Bemerkung	Bilder pro Sekunde
Super-8-Film	veraltet	18
Kinofilm (35-mm-Film)	weltweit	24
Fernsehen (CCIR-B/G)	Europa	25
Fernsehen (CCIR M)	USA/Japan	30



Think! Pair! Share!

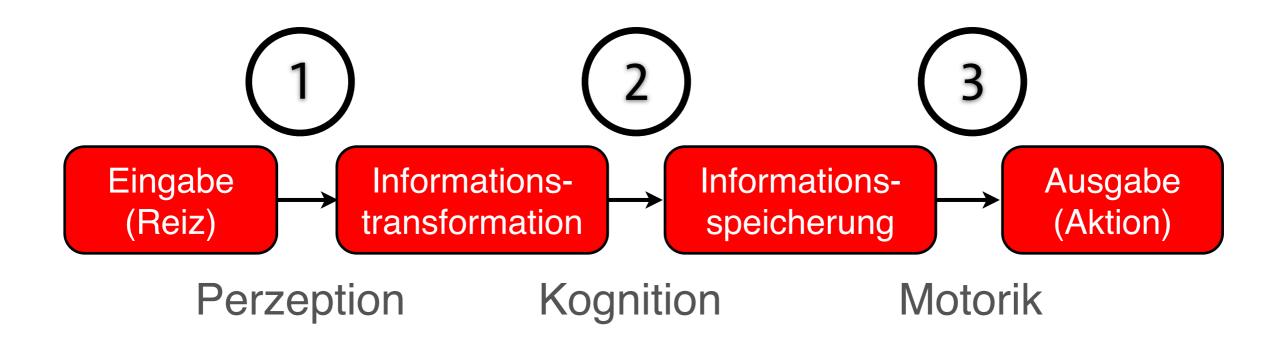


Wo wird gefiltert und wo wird selektiert?





partici.fi/93722767



1: Filterung

2: Selektion

1: Selektion

2: Filterung

1: Filterung

3: Selektion

2: Selektion

3: Filterung

- Jedes Subsystem hat eigenen Prozessor und Speicher
- Analogie zu Informationssystem

